

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXIX.

Den 19. July 1788.

Mit Kurfürstl. Sächsl. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Das fast die ganze Nacht vom Donnerstage zum Frentage anhaltende Donnerwetter war eines der stärksten, die wir seit vielen Jahren gehabt haben, ob es gleich nicht über unsrer Stadt wegging; jedoch sind zwey dadurch entstandene Feuer bemerkt worden: das eine gegen Mittag über Döberschau, das andere gegen Morgen um Weissenberg herum, man sagt in Wasserkretscham.

Unglücksfall.

Vorgestern Nachmittags in der 2ten Stunde fiel der Stadtsoldat Mattheus Schneider, da er in der Fischergasse Weiden anband, ins Wasser, und ob er zwar bald herausgezogen wurde, so konnte er doch, aller angewandten Mittel ohngeachtet,

nicht wieder zum Leben gebracht werden. Er ist 60 Jahr alt, und hinterläßt eine Wittwe und 3 Kinder.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 17. Jul. Es ist nunmehr gewiß, daß den 1. Septbr. bey Dresden, in der Gegend um Laubegast, ein Exerzierlager statt haben wird.

Beym Kurfürstl. geheimen Finanzcollegio sind vor einiger Zeit unter andern verpflichtet worden: die zeitherigen Finanzsekretärs, Herr Carl Leopold Cäsar und Herr Joh. Heintr. Seyffert, ingleichen der geheime Finanzregistrator Herr Joh. Gottfr. Kürschner, als geheime Finanzsekretärs, und der Calculator Herr Chrsri. Adam Andreas Quanz als Rechnungsekretär; ferner Herr Friedr. Sam. Tullmann,

B b

mann,